

# Rezensionen von Buchtips.net

## Joyce Carol Oates: Unter Verdacht

### Buchinfos

Verlag: [dtv](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))  
Genre: [Jugendsachbuch](#)  
ISBN-13: 978-3-423-62216-5 ([bei Amazon.de bestellen](#))  
Preis: 9,95 Euro (Stand: 12. November 2025)

Matt erzählt mal wieder seine ironischen Witze über die Schule, alle lachen und das Leben geht wie wie immer friedlich weiter. Bis es nach einigen Tagen heißt: Matt sollte einen Attentat auf die Schule geplant haben! Ausgerechnet er! Wobei er doch relativ beliebt war, gute Noten schrieb und Stufensprecher war - ein völliges Missverständnis, erklärt er, aber niemand glaubt ihm mehr. Die ganze Stadt richtete sich gegen ihn.

Alle - außer Ursula Riggs, dem seltsamen, kühlen Mädchen aus seiner Paralellklasse, die immer nur das nötigste sagte und auch nicht grade den besten Ruf in der Schule hatte...

Eine Mischung aus zarter Liebe, Feigheit, Hysterie und Angst machen diese Buch zu einer einzigartigen Geschichte.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Dana mold](#)  
[31. August 2005]

# Joyce Carol Oates: Sexy

## Buchinfos

Verlag: [Carl Hanser Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))  
Genre: [Jugendroman](#)  
ISBN-13: 978-3-446-20792-9 ([bei Amazon.de bestellen](#))  
Preis: 4,19 Euro (Stand: 12. November 2025)

Darren ist trainierter Schwimmer und erfolgreicher Turmspringer. Seine Klassenkameraden aus der 11. Klasse finden ihn sexy, doch er selbst hält sich eher für unsicher. Dass es auf seine Schulleistungen nicht so genau ankommt und er sich durch die Schule ehr hindurch mogelt, sieht er als sein Gewohnheitsrecht an. Anders als um seinen Bruder Eddy scheint Darrens Vater um seinen jüngeren Sohn besonders besorgt zu sein, nachdem Informationen über sexuellen Missbrauch durch katholische Priester an die Öffentlichkeit gelangten. Als der Englischlehrer Mr. Tracey Darren auf dem Heimweg im Auto mitnimmt, empfindet Darren Traceys Interesse an ihm als bedrohlich.

Kurz darauf schlagen Darren und seine Clique einen Mann zusammen, dem sie unterstellen, homosexuell zu sein. Als nächstes nimmt sich die Clique Mr. Tracey vor und setzt das Gerücht in die Welt, er würde Kinder missbrauchen. Darren erlebt, wie die Situation völlig außer Kontrolle gerät, doch er schafft es nicht, sich von seinen Freunden zu distanzieren. Er erhält eine persönliche E-mail von Mr. Tracey; denn nur Darren könnte für Tracey aussagen und die Lawine der Verleumdungen aufhalten. Darrens Verhör bei der Polizei zeigt ein weiteres Mal, wie eine Situation völlig aus dem Ruder laufen kann. Dass Darren genervt zu allem ja sagt, um nur endlich das peinliche Verhör zu beenden, wirkt plausibel und verständlich. Man bekommt einen Eindruck davon, wie stark die Fähigkeit oder Unfähigkeit des Vernehmenden die Aussagen beeinflussen können.

Joyce Carol Oates hat das beklemmende Porträt eines Jugendlichen geschrieben, der sich nicht zu einer klaren Aussage überwinden kann und so den Rufmord an seinem Lehrer mit verschuldet.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)  
[11. September 2006]

# Joyce Carol Oates: Mit offenen Augen. Die Geschichte von Freaky Green Eyes

## Buchinfos

Verlag: [Carl Hanser Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))  
Genre: [Jugendroman](#)  
ISBN-13: 978-3-446-20605-2 ([bei Amazon.de bestellen](#))  
Preis: 15,90 Euro (Stand: 11. November 2025)

Francesca Pierson kann sich wehren. Wenn ihr jemand zu nahe tritt, wird sie zur kämpferischen Franky mit den "freaky green eyes". Doch zu Hause in ihrer privilegierten Oberschicht-Familie mit Hund sieht es ganz anders aus. Francescas Vater Reid ist besitzergreifend und gewalttätig. Er schreibt seiner Frau und seinen drei Kindern jeden Atemzug genau vor; denn schließlich steht er als Sportkommentator im Mittelpunkt des öffentlichen Interesses. Als Francescas Mutter Krista einen eigenen Weg als Künstlerin einschlagen will, eskaliert das heikle Verhältnis der Eltern Pierson. Franky will die zunächst subtile Gewalttätigkeit ihres Vaters nicht wahrhaben. Sie findet, wenn ihre Mutter den Vater nicht provozieren würde, wäre wieder alles gut. Nach Kristas Auszug gelingt es Reid Person, seine Kinder zu manipulieren und den Kontakt zu ihrer Mutter zu unterbinden. Doch als Krista spurlos verschwindet, erinnert sich Franky an ein Versteck ihrer Mutter - und findet dort Kristas Tagebuch. Franky erkennt, dass sie jahrelang die Gewalttätigkeit ihres Vaters verdrängt hat und handelt endlich entschlossen.

Joyce Carol Oates schildert eindringlich und spannend den Loyalitätskonflikt der 14-jährigen Franky, die für den schönen Schein und für oberflächliche Harmonie in der Familie lange die Realität verleugnet hat. Frankies Entwicklung zwischen Anpassung und Kampf wird durch die abwechselnde Beschreibung ihrer Gefühle und ihrer sachlichen Aussagen bei der Polizei überzeugend dargestellt. Kristas Tagebuchaufzeichnungen geben der Handlung zusätzliche Spannung.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)  
[02. Dezember 2006]